



Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 e.V.

Mitglied im Landessportbund Hessen

SGE Hauptvorstand • Heinestraße • 63329 Egelsbach

An den
Gemeindevorstand der Gemeinde Egelsbach
Herrn Bürgermeister Rudi Moritz
Freiherr-vom-Stein-Str. 13
63329 Egelsbach

Hauptsportanlage und Vereinshaus
Heinestraße, 63329 Egelsbach

Telefon: (06103) 4 36 77
Telefax: (06103) 4 55 36

E-Mail: sgegelsbach@gmx.de
Internet: www.sgegelsbach.de

Bankverbindung:
Sparkasse Langen-Seligenstadt
Kontonummer: 033 002 825
BLZ: 506 521 24

Egelsbach, den 17.12.2008

OFFENER BRIEF

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Ergebnisse der Parlamentssitzung vom 10.12.2008 veranlassen uns, aus Sorge um den Fortbestand der Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 e.V., diesen offenen Brief als letzten Versuch, die Beschlüsse der Gemeindevertretung im Hinblick auf einen baldigen Neubau einer Drei-Felder-Halle zu überdenken.

Die aus den Beschlüssen in der Gemeindevertreterversammlung vom 10.12.2008 resultierenden, sich weiter verschärfenden, unzureichenden Möglichkeiten für:

- **Sportliche Betätigung**
- **Gesundheitliche Vorsorge**
- **Rehabilitation / Integration von Migranten**
- **Kinder- und Jugendarbeit sowie**
- **Seniorenarbeit (steigende Anzahl in der Bevölkerungsstruktur),**

stellen die Vereinsführung und die Mitglieder vor unlösbare Probleme.

Sollte der Neubau einer Dreifelderhalle in naher Zukunft nicht erfolgen, sehen wir dramatische Zustände für die Trainings- und Spielmöglichkeiten in der Dr.-Horst-Schmidt-Sporthalle auf die SG Egelsbach und alle anderen Nutzer zukommen.

Hierzu noch einmal einige Fakten:

1. Die Hallenflächen werden durch den evtl. Neubau einer Einfeldhalle für die Wilhelm-Leuschner-Schule als Ersatz für die jetzt 1,5-Felderhalle um 1/3 kleiner.
 - 1.1. Die Wilhelm-Leuschner-Schule muss sich auf beengtere Verhältnissen einstellen.
 - 1.2. Die Hallennutzungszeiten werden durch den Ganztagesbetrieb der Wilhelm-Leuschner-Schule für die SG Egelsbach sowie alle externen Nutzer gravierend geringer.
 - 1.3. Weitere Nutzer müssen in die ohnehin vollbelegte Dr.-Horst-Schmidt-Sporthalle mit übernommen werden.

Vorstand der Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 e.V. • Heinestraße • 63329 Egelsbach

Edgar Karg
1. Vorsitzender
(06103) 4 36 22

Wolfgang Adam
stellv. Vorsitzender
(06103) 4 26 28

Edgar Fischer
stellv. Vorsitzender
(06103) 4 22 63



Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 e.V.

Mitglied im Landessportbund Hessen

- 1.4. Abteilungen der SGE, andere Vereine bzw. weitere Nutzergruppen (VHS, TSC Egelsbach, Seniorensport der Gemeinde, Kindergarten u.a.) müssen infolge von Platzmangel ihr Angebot einschränken oder im schlimmsten Falle ganz aufgeben und geschlossen werden.
- 1.5. Die unzureichenden Möglichkeiten der Dr.-Horst-Schmidt-Sporthalle (die bereits über 35 Jahre alt ist und einige Mängel aufweist) werden noch dramatischer werden.
2. Veranstaltungen in der Dr.-Horst-Schmidt-Sporthalle müssen infolge fehlender Termine, da die Halle ausgebucht ist, abgesagt werden bzw. können erst gar nicht angesetzt werden.
3. Bestehende Angebote für Kinder und Jugendliche müssen drastisch verringert oder können erst gar nicht angeboten werden (zzt. leistet die SGE unentgeltliche Jugendarbeit für rund 870 Jugendliche und Kinder).
4. Durch den Egelsbacher Sport werden Kinder, die aus sozial schwierigen Verhältnissen kommen, in die Gesellschaft integriert, so dass diese hier eine Heimat finden. Fehlt diese Heimat überlässt man sie der Strasse, daraus folgt dass eine sehr viel teurere Jugendarbeit von Seiten der Gemeinde geleistet werden muss.
5. Dem zu erwartenden Zuwachs an Senior/innen (Änderung der Bevölkerungsstruktur - der Anteil steigt auf 25%) können keine angemessenen Angebote gemacht werden. Das sind bei 2500 Egelsbacher Senior/innen etwa 1200 Senior/innen, die sich sportlich betätigen und somit aktiv Gesundheitsvorsorge betreiben wollen. (Da das bisherige Platzangebot bereits sehr eingeschränkt ist, können sich zzt. lediglich 370 Senior/innen SG Egelsbach betätigen.)
 - 5.1. Senioren haben ein Recht sich in ihrem letzten Lebensabschnitt sportlich zu betätigen und werden von ihren Krankenkassen in dieser Hinsicht beraten und unterstützt.
6. Die Infrastruktur, die den Egelsbacher Neubürgern in Aussicht gestellt wurde, wird nicht mehr entsprochen.
7. Der soziale Mittelpunkt nicht nur der Jugendlichen, sondern auch der gesamten Egelsbacher Bevölkerung, wird sich außerhalb Egelsbachs verlagern.
 - 7.1. Die katastrophalen Aussichten für die SG Egelsbach und für die Egelsbacher Bürger werden, trotz fundierter SGE-Informationsveranstaltungen (mit Plänen, Zahlen und Argumenten seit 1996), ohne Berücksichtigung sozialer Aspekte in Kauf genommen. Es scheint, dass die Dramatik die Verantwortlichen nur zum Teil erreicht hat.
 - 7.2. Kinder und Jugendliche sind die Zukunft unserer Gesellschaft. Die Kommune hat die Aufgabe und die Pflicht für Möglichkeiten, sportlicher Betätigungen und für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, mit all ihren positiven Einflüssen auf die Heranwachsenden, zu sorgen.
8. Der SG Egelsbach werden weiterhin Funktionsräume fehlen, die sie in Selbstfinanzierung mit der neuen Halle verknüpfen wollte.
9. Die Mitgliederzahlen der Sportgemeinschaft Egelsbach werden weiter sinken(1997: 2680 Mitglieder - 2008: 2250 Mitglieder), da keine neuen Angebote gemacht werden können und vorhandene abgespeckt werden müssen.
 - 9.1. Einnahmenverlusten von jährlich über 35 000 € , bedingt durch den Mitgliederschwund (bisher bereits etwa 200 000 €) durch das unzureichende Platzangebot, werden sich einstellen. Hinzu kommen Einnahmeverluste durch nicht mehr terminierbare Veranstaltungen.
 - 9.1.1. Dies wird sich drastisch auf die Finanzierung von Personal, Geräten und Baulichkeiten auswirken.
 - 9.1.2. Den immer größer werdenden finanziellen und administrativen Forderungen der Gemeinde an die SG Egelsbach kann nicht mehr Rechnung getragen werden.
10. Die Aufgabe der Kommune ist es den Bürger in der Gesamtheit Möglichkeiten zu bieten, ihre geistige und körperliche Gesundheit zu pflegen. (Hessische Landesverfassung Artikel 62a)
 - 10.1. Die SG Egelsbach kann nur dann für Kinder, Jugendliche und Erwachsene tätig sein und somit die Gemeinde unterstützen und entlasten, wenn ausreichende Sportstätten vorhanden sind.



Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 e.V.

Mitglied im Landessportbund Hessen

Wir fordern Sie, Herr Bürgermeister Moritz und die Damen und Herren des Gemeindevorstandes, auf alles erdenkliche in den nächsten Wochen – im eigenen Hause und in Verhandlungen mit dem Landrat des Kreise Offenbach Herrn Walter – zu unternehmen, um die dringend benötigte Drei-Felder-Sporthalle in naher Zukunft zu realisieren.

Dies sollte bis spätestens Ende Januar 2009 erfolgen, um die zugesagte finanzielle Beteiligung des Kreises – welche eine einmalige Gelegenheit für die Gemeinde und der SGE !! – nicht zu verlieren und die zu erwartenden dramatischen Auswirkungen für alle Egelsbacher Bürger zu vermeiden.

Hochachtungsvoll

**Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 e. V.
Hauptvorstand**

Edgar Karg
(1. Vorsitzender)

Edgar Fischer
(2. Vorsitzender)

Wolfgang Adam
(2. Vorsitzender)

P.S.: Ganz aktuell hat die Hessische Landesregierung ein Investitionsprogramm für öffentliche Gebäude aufgelegt. Liegt hier nicht eine weitere Zuschussmöglichkeit für den Neubau einer Dreifelderhalle?!

Anlage:

Statistik des Sportkreises Offenbach
Mitgliederstatistik der SG Egelsbach

CC:

Frau Irmgard Bettermann
Herrn Ulrich Hänzel
Herrn Hans Jürgen Rüster
Fraktionen von SPD, CDU, WEG, Bündnis 90/Die Grünen, FDP

Landrat Peter Walter
Sportkreis Offenbach
Langener Zeitung
Dreieichzeitung
Neue Presse
Frankfurter Rundschau
FAZ
Stadtpost
Das Blättche
Blitztipp/Dreieichspiegel
Rhein Main Echo
Bild Zeitung

Sportkreis Offenbach

Stadt/Gemeinde	Anzahl Vereine	Gesamtmitgl.	Anteil d. Jugendl.		Einwohner 31.12.2006	% - Mitgl./ Einwohner
			bis 18 J.	in %		
Dietzenbach	16	6054	2521	41,64%	33110	18,28%
Dreieich	45	14342	5073	35,37%	40674	35,26%
Egelsbach	8	3214	979	30,46%	95708(10000)	33,58%(32,1%)
Hainburg	20	4080	1319	32,33%	14845	27,48%
Heusenstamm	16	5205	1864	35,81%	18344	28,37%
Langen	26	9264	3196	34,50%	35184	26,33%
Mainhausen	6	3202	1290	40,29%	9189	34,85%
Mühlheim	27	6549	2408	36,77%	26625	24,60%
Neu-Isenburg	34	7626	3011	39,48%	35336	21,58%
Obertshausen	18	5501	1939	35,25%	24210	22,72%
Rodgau	32	12731	5121	40,22%	43325	29,38%
Rödermark	19	9391	3112	33,14%	26192	35,85%
Seligenstadt	18	8299	2642	31,84%	19975	41,55%
Kreis OF	285	95458	34475	36,12%	336579	28,36%
Stadt OF	81	20450	6348	31,04%	116923	17,49%
Sportkreis gesamt	366	115908	40823	35,22%	453502	25,56%

Dieser Auswertung liegen die Bestandsmeldungen (Jan. 2007) der Vereine an den Landessportbund sowie die Bevölkerungsstatistiken des Kreises Offenbach und der Stadt Offenbach per 31.12.2006 zugrunde.

SGE Mitgliederzahlen

Jahr	total	Abwg.
1989	2255	
1990	2286	31
1991	2260	-26
1992	2366	106
1993	2381	15
1994	2545	164
1995	2618	73
1996	2655	37
1997	2663	8
1998	2603	-60
1999	2592	-11
2000	2589	-3
2001	2563	-26
2002	2536	-27
2003	2448	-88
2004	2377	-71
2005	2270	-107
2006	2184	-86
2007	2219	35
2008	2229	10

Stand: 17.10.2008